

# bürgerbrief

Informationen der SPD aus  
**Bad Nenndorf**  
**Haste**  
**Hohnhorst**  
**Suthfeld**  
April 2014 Nr. 87

Nenndorf  
Wahl des Samtgemeindebürgermeisters

25. Mai 2014

Europa  
Wahl des Europaparlaments

## Sigmar Sandmann – Ihr Bürgermeister für die Samtgemeinde Nenndorf

Sigmar Sandmann wurde 1958 in Wunstorf geboren und lebt seit 1967 im Gebiet der Samtgemeinde Nenndorf, erst in Hohnhorst und seit 1998 in Haste.

Als verheirateter Familienvater einer 14 – jährigen Tochter und eines 10 – jährigen Sohnes sind für ihn Bildung, Betreuung, Änderungen im Schulsystem und Schülerförderung keine theoretischen Größen. Die persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse auf diesen Gebieten sind bei seinen bisherigen politischen Entscheidungen mit eingeflossen. Mit dieser Nähe zur Lebenswirklichkeit will Sigmar Sandmann als Samtgemeindebürgermeister noch stärker gestalten.

Die sich ändernden Tageszeiten des Schulunterrichts bringen für Schülerinnen, Schüler und Eltern aber auch für Vereine, Feuerwehren und andere Institutionen völlig neue Anforderungen mit sich. Das ist für Sigmar Sandmann eine Tatsache. „Die an der Integration von Jugendlichen in die Gesellschaft Beteiligten müssen bei der Bewältigung ihres Engagements unterstützt werden“, ist Sigmar Sandmann überzeugt.



Sigmar Sandmann bei einer Sportveranstaltung

Als passives Mitglied der freiwilligen Feuerwehr, Mitglied im Sportverein und in der Siedlergemeinschaft erlebt er die internen Diskussionen in den Vereinen. Diese werden ergänzt um die Erlebnisse von Sport- und anderen Veranstaltungen, an denen er mit seiner Familie teilnimmt.

Dass sich die neuen Anforderungen nicht nur aus den Änderungen des Schulsystems ergeben, sondern auch aus einer neuen Bevölkerungsstruktur, ist ebenfalls zu beachten. Untersuchungen und Gutachten zum demographischen Wandel, speziell für die Region des Weserberglandes und für Schaumburg, kennt Sigmar Sandmann aus seiner Tätigkeit als Kreistagsabgeordneter und der Mitarbeit in den Fachausschüssen des Landkreises Schaumburg.

Der demographische Wandel ist gekennzeichnet durch eine rückläufige Bevölkerungszahl mit einer künftig deutlich geringeren Zahl von Jugendlichen und Menschen im erwerbsfähigen Alter. Dazu gehört, dass die Zahl der Menschen im hochbetagten Alter ansteigen wird.

Das Wohnumfeld und die Infrastruktur sind an die veränderten Bedingungen anzupassen. Kleinteiliger Wohnraum, ein attraktives Wohn- und Lebensumfeld für junge Familien und die sich verändernde Mobilität sind bei den Überlegungen zu berücksichtigen. Die in den politischen Gremien diskutierte „Inklusion an den Schulen“, die bis 2018 gefordert wird, ist in den danach folgenden Jahren auf alle anderen Bereiche des öffentlichen Lebens auszuweiten. Möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben führen zu können, ist für Menschen wichtig.

Zu Schwarzmalerei geben die Auswirkungen des demographischen Wandels nach Einschätzung von Sigmar Sandmann keinen Anlass und sie würden auch nicht weiterführen. „Hier muss aktiv gestaltet werden“, ist sich Sigmar Sandmann sicher, „und das will ich an entscheidender Stelle in der Samtgemeinde tun!“



Einsetzen für die Menschen in unserer Samtgemeinde:  
Sigmar Sandmann und Jörg Farr

## Wahl des Samtgemeindebürgermeisters

Der notwendige Wandel kann durch einzelne Reaktionen der Verwaltung auf Wünsche und Vorstellungen von Betroffenen nicht bewältigt werden. Umfassendere Überlegungen sind erforderlich.

Als Beispiel für einen Bereich, der nach einem Gesamtkonzept verlangt, nennt Sigmar Sandmann Betreuung und Bildung: „Eine von mir geführte Verwaltung wird ein Konzept entwickeln, wie Krippen und Kindergärten mit Spät- und Frühbetreuung, Ganztagschule, Hort, und Ferienbetreuung geschickt miteinander verbunden werden können.“



Sandmann im Gespräch mit jungen Leuten: Offen für gute Ideen.

Durch seinen beruflichen Hintergrund bringt Sigmar Sandmann sehr gute Voraussetzungen für Verwaltungsführung und konzeptionelles Arbeiten mit.

Die von ihm geleitete Arbeitsgruppe im Fachbereich Personal und Organisation der Stadt Hannover bearbeitet Angelegenheiten der elektronischen Datenverarbeitung für viele Aufgaben einer Kommunalverwaltung: Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Jugend und Familie, Schulplanung, Wirtschaft, Umwelt, Planen und Stadtentwicklung, Tiefbau, Bauordnung, Stadtentwässerung, Ausschreibung-Vergabe-Abrechnung von Bauleistungen.

Konzeptionelles Arbeiten in großen Projekten – teilweise mit externer Beratung – gehört für Sigmar Sandmann zum Tagesgeschäft. Bei der sich ständig verändernden Informations- und Kommunikationstechnik ist „lebenslanges Lernen“ hierbei keine Floskel, sondern Grundvoraussetzung für die Tätigkeit.



Gesprächspartner für EDV und Verwaltungsangelegenheiten

Bei der Steuerung der Projekte ist der überlegte Einsatz der verfügbaren internen und externen Ressourcen eine wesentliche Grundlage für gute Ergebnisse. Risikoabschätzung und Entscheidungen, die den Situationen angepasst sind, und Strategien bei denen Entscheidungsträger umfassend informiert werden, gehören ebenfalls zur Projektsteuerung.

Für die Samtgemeinde Nenndorf ist der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Bad Nenndorf und des Bauhofes die größte zusammenhängende Investition der Samtgemeinde. Hier für sind erfahrene Projektarbeit und Beteiligung der Entscheidungsträger im Sinne auch der künftigen Nutzer der Liegenschaften erforderlich.

**Sigmar Sandmann**  
Ihr Bürgermeister für die Samtgemeinde Nenndorf

... erfahren, kompetent, engagiert!

Wählen Sie am 25. Mai 2014 Sigmar Sandmann.

### Sigmar Sandmann als Kandidat der Nenndorfer SPD überzeugend bestätigt

(UH) Wegen der Änderung des Niedersächsischen Wahlgesetzes am 8.11.13, nach der nunmehr auch Kandidaten zwischen dem 65.-67. Lebensjahr kandidieren können, hatte der SPD Vorstand beschlossen, sicherheitshalber die Wahl vom 22.8.13 zu wiederholen. Als Einziger kandidierte Sigmar Sandmann, Haster Bürgermeister, stellvertretender Vorsitzender der Samtgemeindefraktion und Kreistagsmitglied, erneut und wurde mit der großen Mehrheit von 91,4 % gewählt, was Sandmann mit den Worten kommentierte: "Das ist genau der Rückenwind, den ich mir gewünscht und erhofft habe". Sandmann hatte sich bereits im August mit klarer Mehrheit gegenüber Bernd Hothan durchgesetzt.

Sigmar Sandmann überzeugte in seiner Rede die anwesenden Mitglieder und machte dadurch auch den Kompetenzunterschied zu seinen beiden Mitbewerbern deutlich. Er ist nicht nur langjährig in den Schaumburger Kommunalpolitik verankert, sondern ist als Mitarbeiter der Stadtverwaltung Hannover ein ausgesprochener Verwaltungsfachmann, wie es für das Amt des Samtgemeindebürgermeisters notwendig ist. "Nicht nur uns, der SPD, sondern vor allem der Samtgemeinde Nenndorf ist es zu wünschen, dass Sigmar am 25.5.2014 als Samtgemeindebürgermeister gewählt wird", zog Dr. Udo Husmann, 1. Vorsitzender der Nenndorfer SPD, das Schlussfazit.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Sigmar Sandmann persönlich kennenzulernen: jeden Donnerstag im Mai auf dem Wochenmarktstand der SPD und auf dem Dämmer-schoppen am 29. April im Schlösschen (siehe Seite 6).

Und natürlich finden Sie ihn auch im Internet:  
<http://www.sigmar-sandmann.de>  
und bei Facebook.

## Wahl zum Europaparlament

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Europa steckt in einer Krise und viele Menschen scheinen das Vertrauen in Europa verloren zu haben. Dennoch: Die Europäische Union hat Menschen und Staaten zusammengebracht und ist eine stabile Friedensmacht. Die EU steht für gemeinsame Grundwerte, ist gelebte Demokratie und gehört zu unserem Alltag. Natürlich ist Europa nicht alternativlos, doch angebliche Alternativen zurück zur Nationalstaatlichkeit und Abschottung, sind keine Wege, mit denen es den Menschen in Europa besser geht.

Es ist in unserem ureigensten Interesse in Niedersachsen, wenn die Eurozone und die EU stabil bleiben. Die Rückkehr zu nationalen Währungen würde bedeuten, dass die deutschen Exporte sich verteuern würden und durch Währungsschwankungen und einen gebrochenen Binnenmarkt unsicherer würden. Über 75% der niedersächsischen Exporte gehen in den EU-Binnenmarkt. Wenn in unseren Partnerländern in der EU keine Investitionen mehr möglich sind, können auch keine niedersächsischen Produkte gekauft werden. Das gefährdet unsere Arbeitsplätze.

Solidarität ist notwendig. Wir vergessen häufig, dass Deutschland nach dem 2. Weltkrieg politische und auch finanzielle Solidarität von seinen europäischen Nachbarn erfahren hat. Die Gläubiger verzichteten 1953 auf einen Teil der Schuldforderungen, darunter: Griechenland, Italien und Spanien.

Als handelspolitischer Sprecher der europäischen Sozialdemokraten setze ich mich besonders für fairen Handel und die Verankerung von Sozial- und Umweltstandards ein. Ich trete außerdem für eine zukunftsorientierte Gestaltung der europäischen Industriepolitik ein. Drei Viertel der europäischen Exporte sind Industrieerzeugnisse. Ein Arbeitsplatz in der Industrie schafft etwa zwei zusätzliche Arbeitsplätze im dazugehörigen Zuliefer- und Dienstleistungsbereich. Mit Forschung, Innovationen und Qualifizierung muss das industrielle Standbein der EU gestärkt werden, um Beschäftigung und Wohlstand zu sichern.

Europa kann nur mit einer anderen Politik besser werden: Klare Regeln für den Kapitalmarkt, Stärkung der Arbeitnehmerrechte und Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit. Wir brauchen Investitionen in nachhaltiges und qualitatives Wachstum statt Unsummen in die Rettung von Banken zu stecken.

Für eine andere bessere Politik in Europa brauchen wir eine sozialdemokratische Mehrheit. Ich bitte Sie am 25. Mai 2014 um Ihr Vertrauen!

Ihr  
*Bernd Lange*



PS: Mehr über mich und meine Arbeit erfahren Sie auf meiner Internetseite: [www.bernd-lange.de](http://www.bernd-lange.de) und in meinem Newsletter „Europa-Info“.

### EUROPAWAHL 2014

Die Europawahl findet in allen europäischen Mitgliedstaaten in der Zeit vom 22.-25. Mai 2014 statt. Der Wochentag der Wahl orientiert sich dabei an den traditionellen Wahltagen im jeweiligen Land. In Deutschland ist dies der Sonntag – am 25. Mai 2014 ist Wahltag.

Die SPD tritt mit einer Bundesliste zur Europawahl an, das heißt: Je mehr Wählerinnen und Wähler ihr Kreuz bei der SPD machen, desto mehr Abgeordnete der SPD werden dem neuen Europäischen Parlament angehören.

Bernd Lange ist Spitzenkandidat der niedersächsischen SPD und steht auf Platz 5 der Bundesliste.

### Politikwechsel für Europa

Erstmals ziehen die europäischen Sozialdemokraten mit einem gemeinsamen Spitzenkandidaten in den Wahlkampf. Unser Kandidat ist Martin Schulz, der Präsident des Europäischen Parlaments. Wir wollen, dass er der neue EU-Kommissionspräsident, also EU-Regierungschef, wird. Das Parlament wird diesen neuen Regierungschef wählen. Nur mit einem Sozialdemokraten an der Spitze der EU können wir unsere Politik für ein anderes, besseres Europa durchsetzen. Dafür brauchen wir im Parlament eine starke sozialdemokratische Fraktion. Unterstützen Sie den Wechsel für ein Europa nah an den Menschen: Faire Löhne ohne Sozialdumping, Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit, Gleichstellung von Frauen und Männern, Steuerflucht bekämpfen, Verbraucher schützen, Finanzmärkte regulieren. Für ein Europa der Demokratie am 25. Mai SPD wählen.

### Zur Person

Bernd Lange ist in Varel, Landkreis Friesland aufgewachsen, er hat in Göttingen Politikwissenschaft und Theologie studiert. Mit seiner Familie wohnt er in Burgdorf in der Region Hannover

- Seit Juli 2009 (und von 1994 bis 2004) Mitglied des Europäischen Parlaments für die SPD Niedersachsen; im Europäischen Parlament handelspolitischer Sprecher der Europäischen Sozialdemokraten; Berichterstatter des Europäischen Parlaments für Industriepolitik und stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie

- Von 2004 bis 2009 Abteilungsleiter „Wirtschaft, Umwelt und Europa“ beim Deutschen Gewerkschaftsbund -Niedersachsen

- Vor 1994 Schuldienst am Burgdorfer Gymnasium  
Hobbys: Motorradfahren, Oldtimer und alles rund ums Wasser



Alle 14 Tage donnerstags per Email: Neues aus der EU, Arbeit im Parlament, Termine <http://www.bernd-lange.de/aktuell/newsletter-europa-info/>





## Senioren für Europa

(JP) 2014 ist das Jahr Europas. Am 25. Mai 2014 wird das Europäische Parlament für fünf Jahre neu gewählt – ein Parlament, das mehr Einfluss auf die politische Entwicklung haben wird als eine europäische Volksvertretung jemals zuvor hatte. Alle Parteien bereiten sich intensiv darauf vor. Die sozialdemokratischen Parteien aller EU-Länder schicken den derzeitigen Parlamentspräsidenten Martin Schulz als Spitzenkandidaten ins Rennen. Der SPD-Mann ist auch in unserem Land die Nr. 1 und wird europaweit als kompetenter und engagierter Streiter für die europäische Idee anerkannt und geschätzt.

So großartig und nahezu unumstritten das europäische Projekt in seiner Zielsetzung ist, so kritisch bis skeptisch wird der Weg dahin von vielen Bürgerinnen und Bürgern begleitet. Die Arbeitsgemeinschaft 60 plus der Nenndorfer SPD will mit ihren Aktionen hier ansetzen. Überzeugung durch Wissen, Wissen durch Information – an diesem Roten Faden orientieren sich die Maßnahmen, mit denen sich die Arbeitsgemeinschaft seit Anfang des Jahres an die Öffentlichkeit wendet. Nach Themenabenden im Januar zum Aufbau der europäischen Institutionen folgten im Februar und März Informationsveranstaltungen zu Europäischen Förderprogrammen, die auch in unserer Region zur Weiterentwicklung beitragen. Ab April soll die Öffentlichkeit direkt auf Info-Ständen, z.B. auf dem Wochenmarkt in Bad Nenndorf, zum Thema „Europa“ angesprochen werden. Mit einem Europa-Quiz, das als Hauptpreis ein „Europa-Dinner für Zwei“ anbietet, soll das Interesse an EU-Fragen gefördert werden. Als Abschluss und Höhepunkt unserer diesjährigen Europa-Aktivitäten ist vom 16. – 18. September 2014 eine Reise ins Zentrum des europäischen Geschehens, nach Brüssel, geplant, zu der auch Nicht-Mitglieder herzlich eingeladen sind (Näheres unter Tel. 05723/9802938).

„Die Europäische Union zu verstehen und ihre Mängel und Fehler zu bekämpfen, ist anstrengend – aber jeder Mühe wert!“ heißt es im Wahlprogramm der europäischen Sozialdemokraten. Gerade wir Senioren sind von dem Projekt überzeugt und scheuen die Mühe nicht.

## Hohnhorster an der Spitze der Jusos

(PH) Im Februar wurde Dennis Grages zum neuen Vorsitzenden der Jusos Schaumburg gewählt. Der 27-jährige aus dem Ortsteil Scheller ist zeitgleich auch Ortsvereinsvorsitzender der SPD Hohnhorst. Selbstverständlich sind die Jusos nicht nur auf Kreisebene aktiv, sondern auch besonders in der Samtgemeinde Nenndorf. So spielen neben der Unterstützung im Europa- und Bürgermeisterwahlkampf vor allem Themen wie der Umgang mit Flüchtlingen, das Denkmal der umstrittenen Dichterin Agnes Miegel oder die Mobilität zwischen den Ortschaften eine große Rolle. Zudem engagieren sich die Jusos bereits seit Jahren im Rahmen von „Bad Nenndorf ist bunt“ und zeigen Flagge gegen Rechtsextremismus. Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen. Wer also Interesse hat vor Ort mitzuarbeiten, kann sich gern bei Dennis Grages melden: E-Mail: [dennis.grages@t-online.de](mailto:dennis.grages@t-online.de) / Handy: 0151 10994296



(CC) Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen – AsF – trifft sich wie immer jeden ersten Dienstag im Monat im Parkhotel Deutsches Haus in Bad Nenndorf. Alle, die sich für uns interessieren, sind herzlich willkommen. Unsere vielfältigen Aktivitäten kann man auch auf der Homepage des SPD-Samtgemeindeverbandes Nenndorf finden.

Außer „Politischem“ findet bei uns auch „Gesellschaftliches“ statt, so z.B. unser Bastelstand für und mit Kindern auf dem Bad Nenndorfer Weihnachtsmarkt, der sicher nach 13 Jahren schon ziemlich bekannt ist. Zum politischen Aspekt gehören natürlich wie im letzten Jahr Einladungen von Abgeordneten, wie MdB Brigitte Zypries, MdL Thela Wernstedt oder sehr gerne auch Personen des Öffentlichen Lebens aus unserer Region. An unserem Frauenfrühstück im März mit Referenten der „Tafel des DRK“ nahmen 20 Frauen teil. Unsere Planung für die Zukunft richtet sich nach dem Zeitplan der gewünschten Referenten und werden in der Presse und für SPD – Mitglieder per Post oder E-Mail bekannt gegeben.



Frauenfrühstück am 01. März 2014



## Suthfeld: Vorstand einstimmig wieder gewählt

(KH) Die Mitglieder des Suthfelder SPD-Ortvereins haben auf ihrer Mitgliederversammlung alle Vorstandsmitglieder einstimmig wieder gewählt. Traditionell wird in Suthfeld am letzten Sonntag im März die Mitgliederversammlung abgehalten. Auch in diesem Jahr hat sich über die Hälfte der Genossinnen und Genossen des Ortsvereins zu diesem Anlass im Landgasthaus Fischer eingefunden. Während der Versammlung wurden aktuelle politische Themen erörtert und Sigmar Sandmann, als Vertreter für den Samtgemeindefraktionsvorsitzenden, hat über die aktuelle Situation in der Samtgemeinde Nenndorf berichtet.



Sigmar Sandmann freut sich mit Stephan Lehmann (Kassierer), Michael Dyes (Vorsitzender) und Corinna Riechert (Schriftführerin).

## Einladung

Der SPD-Samtgemeindeverband Nenndorf und der SPD-Samtgemeindebürgermeisterkandidat Sigmar Sandmann laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum **Dämmerschoppen** ein: Dienstag, den 29. April 2014 um 19:00 Uhr, Schlösschen im Kurpark der Stadt Bad Nenndorf

Sigmar Sandmann wird über die aktuelle und zukünftige Politik der Samtgemeinde Nenndorf informieren und für persönliche Gespräche zur Verfügung stehen. Die SPD Nenndorf hat sich mit Sigmar Sandmann für einen Kandidaten entschieden, der als Kreistagsabgeordneter, Samtgemeinderatsmitglied und Haster Bürgermeister über eine langjährige Erfahrung in der Kommunalpolitik und als Mitarbeiter der Landeshauptstadt Hannover über hervorragende Verwaltungskenntnisse verfügt.

Am 25. Mai 2014 haben die Menschen in der Samtgemeinde Nenndorf die Möglichkeit, neben der Europawahl für eine andere Verwaltungsspitze im Rathaus zu stimmen, die die Probleme fachmännisch anpackt und die Potentiale der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nutzt. Die Wählerinnen und Wähler in Nenndorf haben die Chance mit ihrer Stimme für Sigmar Sandmann für den Aufschwung in unserem Nenndorf zu sorgen.

Nutzen Sie die Gelegenheit - in einem geselligen Rahmen und bei einem Glas Wein oder einem anderen Getränk – Sigmar Sandmann persönlich näher kennen zu lernen. Für den musikalischen Rahmen wird das Nenndorfer Duo Helmut Deseniß und Rainer Fricke sorgen, die hoch – und plattdeutsche Lieder zum Hin – und Zuhören zu handgemachter Musik auf vier, sechs, acht und zwölf Saiten präsentieren.

## Dr. Udo Husmann als 1. Vorsitzender für 2 Jahre wiedergewählt und Verjüngung im Vorstand

(UH) Auf der letzten Mitgliederversammlung, die direkt nach der Wahlkonferenz zur Bestimmung eines SPD-Kandidaten zur Samtgemeinde-Bürgermeisterwahl stattfand, wurde Dr. Udo Husmann einstimmig für zwei weitere Jahre als Vorsitzender bestätigt. Husmann wies in seinem Rechenschaftsbericht vor allem auf die hohe politische Präsenz der SPD in der Samtgemeinde hin, die sich in der kontinuierlichen Herausgabe des Bürgerbriefes, regelmäßigen Veranstaltungen wie Grünskohlessen, Neujahrsempfang und Themenabenden und den vielfältigen Aktivitäten der drei Arbeitsgemeinschaften, AsF (Frauen), 60 + und Jusos zeige und um die die Nenndorfer SPD von anderen Samtgemeindeverbänden und Parteien beneidet werden. Wie in den erfolgreichen vergangenen Jahren wird es auch in 2014 um gute Ergebnisse bei den anstehenden Wahlen zum Europaparlament und zum Samtgemeindebürgermeister gehen. "Es muss sich etwas ändern für ein soziales Europa, in dem auch aus deutschem Interesse die Lebenschancen aller Europäer verbessert werden, und an der Spitze der Verwaltung der Samtgemeinde, an die weder Aussitzer noch sachferne vermeintliche Allkompetenzler gehören, sondern ein erfahrener Kommunalpolitiker wie Sigmar Sandmann, der zudem aus seiner langjährigen beruflichen Praxis heraus Kommunalverwaltung wirklich kann", führte der alte und neue Vorsitzende aus.

Vor den weiteren Vorstandswahlen bedankte sich Husmann bei den bisherigen 2. Vorsitzenden Ralph Tegtmeier und Bernd Hothan für ihr außerordentliches Engagement vor allem bei der Herausgabe und Gestaltung des Bürgerbriefes. Als neue Stellvertreter wurden jeweils mit großen Mehrheiten gewählt: Katrin Hösl (Suthfeld) und Sven Hasenstab (Hohnhorst) - beide wurden bestätigt - sowie neu Ingo Knieper (Bad Nenndorf) und Arno Sommerfeld (Haste). Die Kassierer Rudolf Schulze und Patricia Hecker (beide Hohnhorst) wurden genauso einstimmig wiedergewählt, wie die Schriftführer Heike Kaulbarsch (Bad Nenndorf) und Matthias Kahle (Haste). Neben den bisherigen Beisitzer/innen Christine Cronjäger, Jürgen Paxmann, Wilfried Wlotzka, Günther Dreschke, Lutz Oltrogge und Michael Dyes wurden Christa Schmidt-Wittek und Dennis Grages neu in den Vorstand gewählt. Husmann freute sich vor allem über die Verjüngung des Vorstandsteams (jetzt vier Jusos) und kündigte an, dass noch mehr die Teamarbeit im Mittelpunkt stehen werde und dabei vor allem Katrin Hösl unterstützend viele geschäftsführenden Aufgaben übernehmen werde.

## Mitgliedschaft in der EU – Fluch oder Segen?

(IK) Die Mitgliedschaft Deutschlands in der europäischen Union löst bei vielen deutschen Bürgerinnen und Bürgern Unbehagen aus. Die EU wird häufig beschimpft als „Bürokratiemonster“ und „Geldvernichtungsmaschinerie“, die gemeinsame Währung heißt hierzulande umgangssprachlich mitunter „Teuro“, MitarbeiterInnen wie auch MandatsträgerInnen der EU werden nicht selten als „Gurkentruppe“ bezeichnet. Die Gründe dieser Abneigung zu erforschen ist an dieser Stelle nicht abschließend möglich. Sie sind ebenso zahlreich wie vielseitig. Auf den Punkt gebracht kann man jedoch konstatieren, dass die EU, der Argumentation vieler BürgerInnen folgend, keinen individuellen Mehrwert hat, ja vielmehr zu weit von Ihnen entfernt erscheint.

Sicherlich gibt es berechtigte Kritik an der EU. Doch sie hat uns auch eine Menge positiver Entwicklungen gebracht. Im Folgenden sollen einige kurz skizziert werden.

**Frieden:** Noch nie gab es eine so lange Periode des Friedens in Deutschland. Die EU hat maßgeblich dazu beigetragen, dass zwischenstaatliche Streitigkeiten am Verhandlungstisch gelöst werden. Krieg zwischen Mitgliedsstaaten der EU ist fast undenkbar geworden.

**Wirtschaft:** Die EU mit ihren fast 500 Millionen Bürgerinnen und Bürgern ist der größte Wirtschaftsraum der Welt. Die Mitgliedschaft stärkt somit auch die Verhandlungsposition Deutschlands gegenüber anderen Handelsmächten. Des Weiteren ist der wirtschaftliche Erfolg Deutschlands zu einem großen Teil dem Export deutscher Waren und Dienstleistungen zuzuschreiben. Jeder fünfte Arbeitsplatz in Deutschland hängt vom Exportgeschäft ab. Dabei sind unsere Nachbarn unsere besten Kunden. Deutlich über 60% aller in Deutschland produzierten Waren gehen in andere Mitgliedsstaaten der EU. Zu Guter Letzt schützt der Euro unsere Unternehmen bei Geschäften innerhalb der Union von Wechselkursrisiken. Damit profitiert Deutschland wirtschaftlich in nicht unterschätzendem Maße von der Mitgliedschaft. Die BürgerInnen profitieren aber auch direkt von der EU. Die innereuropäischen Grenzkontrollen sind abgeschafft, Geld muss nicht mehr mit entsprechenden Wechselkursverlusten und -gebühren gewechselt werden. Das schafft Transparenz und kurbelt den Wettbewerb an. Des Weiteren hat die Liberalisierung und Harmonisierung der Telekommunikationsmärkte zu einem regelrechten Preissturz, sowohl bei Telefonaten innerhalb der Mitgliedsstaaten, als auch bei solchen zwischen Mitgliedsstaaten geführt. Auch der preisgünstigere Versandhandel mit Medikamenten ist mittlerweile erlaubt.

**Freier Verkehr von Personen:** Jede/r EU-BürgerIn hat das Recht in jedem EU-Mitgliedsland zu wohnen und zu arbeiten. Es gelten EU-Weite Mindeststandards im Sozialrecht und beim Arbeitsschutz. Des Weiteren darf jede/r EU-BürgerIn in jedem EU-Mitgliedsland studieren. Neben der Tatsache, dass alle Studien- und Bildungsabschlüsse wechselseitig anerkannt werden, unterstützt die EU sogenannte „EU-Auslandsstudenten“ durch Stipendien bei der Finanzierung.

**Verbraucherschutz:** Auch im Bereich Verbraucherschutz kann die EU auf einheitliche Regelwerke zurückgreifen. Auf allen Nahrungsmitteln müssen alle enthaltenen Zutaten und Bestandteile aufgeführt sein. Des Weiteren können Kunden von sogenannten Kaffeefahrten und Haustürgeschäften überall in Europa entsprechende Geschäfte innerhalb von sieben Tagen widerrufen. Auch im Onlinehandel gelten europaweit geltende Schutzstandards.

**Sicherheit:** Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist in den letzten Jahren massiv ausgebaut worden. Neben der Gemeinschaftsinstitution EuroPol sind europäische Haftbefehle eingeführt worden. Das „Schengener Informationssystem“ sorgt zudem für einen reibungslosen Informationsaustausch.

## Flüchtlinge willkommen heißen

Zerstörung. Armut. Vertreibung. Hunger. Folter. Tod.

All dieses ist jenen Menschen widerfahren, die aus ihrer Heimat flüchten mussten: Jungen Familien mit Kindern. Kriegsopfern. Politisch Verfolgten. Erlebnisse und Geschichten, die sich vermutlich keiner so wirklich vorstellen kann. Doch eines ist sicher: Niemand, wirklich niemand, flieht ohne triftigen Grund aus seiner Heimat.

Was passiert jedoch, wenn die Flüchtlinge Europa erreichen? Bekommen sie hier das bessere Leben, was sich jeder Mensch wünscht? Bekommen sie hier die benötigte Hilfe? Werden sie hier menschenwürdig behandelt? Nein. Oftmals untergebracht in kleinen Mehrbettzimmern, mit wenig Geld zum Leben und in der ständigen Befürchtung wieder abgeschoben zu werden, fristen sie meistens ein Leben am Rande der Gesellschaft. Angst, Misstrauen und Neid schlagen ihnen entgegen – ja, manchmal sogar richtiger Hass. Ein schlimmeres Gefühl Mitmenschen gegenüber gibt es nicht.

Doch warum eigentlich? Wovor diese Angst? Warum diese Ablehnung? Liegt es an der fremden Sprache? Der fremden Kultur? Hautfarbe oder Religion? All diese Unterschiede sollten keine Rolle spielen. Was zählt sind die Gemeinsamkeiten: Wir alle wollen ein menschenwürdiges Leben in Sicherheit. Daher ist es an der Zeit die Flüchtlinge bei uns willkommen zu heißen!





### Haste: Baumaßnahmen fertiggestellt

#### - Hohl Garten / Kolenfelderstraße / Dorfstraße

(SiSa) In der Ratssitzung der Gemeinde Haste am 17.02.2014 wurde die Straße „Hohl Garten“ dem öffentlichen Verkehr gewidmet. Die Straße erschließt das gleichnamige Baugebiet. Der Ratsbeschluss kennzeichnet auch den Abschluss der Baumaßnahmen für die Erschließungsarbeiten für die anliegenden Grundstücke. Alle Grundstücke sind verkauft, lediglich zwei sind davon noch nicht bebaut. Die Kosten für die Arbeiten zur endgültigen Herstellung der Straßen betragen ca. 180.000 €. Um den Auflagen des Bebauungsplanes nachzukommen ist von der Gemeinde noch die Ausgleichsfläche anzulegen, die sich am östl. Rand der Bebauung anschließt. Die Ausgleichsfläche wird eine Wiese mit geringem Pflegebedarf. Die Arbeiten sind im April 2014 geplant.

Im Zusammenhang mit den Bauarbeiten im Baugebiet wurden auch die Ortseingangssituation an der Kolenfelderstraße, die Einmündung der Dorfstraße und Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Dorfstraße neu gestaltet bzw. angelegt. Hierfür sind Kosten in Höhe von ca. 250.000 € angefallen. Mit diesen Maßnahmen setzt die Gemeinde Haste ihre Bemühungen fort, die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer an den überörtlichen Straßen zu verbessern. Die in den Ort ein- und ausfahrenden Kraftfahrzeuge sollen zur Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit angehalten werden. „Bei der Anlage der Querungshilfe ist der Einfluss des Behinderten- und Seniorenbeirates zu würdigen.“

Vom Beirat kamen die Hinweise zum Einbau spezieller Elemente, die die taktile Auffindbarkeit der Querungsstelle verbessern“, weist Bürgermeister Sigmar Sandmann auf die wichtigen Anregungen hin.

Als Abschluss der Arbeiten an der Kolenfelderstraße wurde eine Ortseingangstafel errichtet, die u. a. an die 400 – jährige Geschichte von Haste erinnert und Hinweise auf aktuelle Ereignisse im Dorf ermöglicht. Die Errichtung der Tafel erfolgte durch die Gemeinde Haste mit Unterstützung und in enger Abstimmung mit der „Haster Runde“.



### Die Umwelt im Blick

#### - Gewässerunterhaltung ist mehr als Abflusssicherung

(SiSa) In Niedersachsen ist die Unterhaltung und Pflege der Gewässer II. Ordnung als öffentlich-rechtliche Aufgabe flächendeckend den Unterhaltungsverbänden übertragen worden. Die Städte und Gemeinden des Einzugsgebietes des jeweiligen Verbandes sind Mitglieder und leisten finanzielle Beiträge. Die Unterhaltung der Gewässer erfolgt nach den Bestimmungen des Niedersächsischen Wassergesetzes. Neben der Abflusssicherung gehört auch die Pflege und natürliche, ökologische Entwicklung der Gewässer zu den Unterhaltungsaufgaben. Für das Gebiet der Samtgemeinde Nenndorf nimmt diese Aufgaben der Unterhaltungsverband (UHV) 53 – West- und Südaue – wahr. Das Wasser der Bäche und Auen (Gewässer III. Ordnung), deren Unterhaltung teilweise durch kleinere Wasser- und Bodenverbänden erfolgt, gelangt in die West- und Südaue. Zum Jahresbeginn 2014 erfolgte durch den UHV 53 eine Pflege- und Entwicklungsmaßnahme, die positive Auswirkungen auf den Zustand des Haster Baches erwarten lässt.

In der Gemarkung Kolenfeld, in direkter Nähe des Durchflusses der Aue durch den Mittellandkanal (Aue - Düker), wurde der Zufluss des Haster Baches in die Südaue verändert. Bisher bestand ein Höhenunterschied zwischen den beiden Fließgewässern mit der Folge eines Sohlabschlusses und stellte ein Aufstiegshindernis für Fische und andere Lebewesen dar. Die notwendige Durchgängigkeit war nicht gegeben. Selbst schwimmstarke Forellen hatten kaum Chancen von der Südaue in den Haster Bach, den Haster Waldbach und Nebengewässer zu gelangen. Dies galt noch mehr für andere Fische und Kleinlebewesen. Nach Erwerb der erforderlichen Grundflächen wurde der Zufluss des Haster Baches in die Südaue unter Ausnutzung eines vorhandenen Grabens komplett umgestaltet. Damit wurde ein barrierefreier Zugang der nachfolgenden Gewässer an die Südaue erzielt. Die förderfähigen Gesamtkosten der Maßnahme werden vom UHV 53 mit 70.000 € angegeben.

### Ihre SPD vor Ort

#### Samtgemeindeverband

Dr. Udo Husmann, Zum Walde 3,  
Hohnhorst, 05723/981294  
udo.husmann@gmx.de  
www.spd-nenndorf.de

#### Ortsverein Bad Nenndorf

Volker Busse, Käthe-Kollwitz-Weg 14,  
Bad Nenndorf, 05723/5324  
spdbadnenndorf@aol.com  
www.spd-badnenndorf.de

#### Ortsverein Haste

Wilfried Wlotzka, Glückaufweg 5,  
Haste, 05723/981355  
wilfried@wlotzka.info  
www.spd-haste.de

#### Ortsverein Hohnhorst

Dennis Grages, Kirchweg 1,  
Hohnhorst, 0151/10994296  
dennis.grages@t-online.de  
www.spd-hohnhorst.de

#### Ortsverein Sutfeld

Michael Dyes, Vor der Beeke 10,  
Sutfeld, 05723/81604  
michael.dyes@web.de

#### AsF

Christine Cronjäger, Am Kirchbrink 14,  
Bad Nenndorf, 05723/76790  
cronjaeger61@t-online.de

#### AG 60plus

Jürgen Paxmann, Kurhausstr. 3,  
Bad Nenndorf, 05723/9802938  
jh.paxmann@t-online.de

#### Jusos

Dennis Grages, Kirchweg 1,  
Hohnhorst, 0151/10994296  
dennis.grages@t-online.de

### Politik lebt vom Dialog und Mitmachen!

Sie haben eine Frage, eine Anregung oder ein bestimmtes Anliegen? Gern können Sie sich mit uns in Verbindung setzen. Sollten Sie vielleicht

selbst Lust haben bei uns mal reinzuschnuppern oder Politik aktiv mitzugestalten, so würden wir uns freuen, von Ihnen zu hören.



### In eigener Sache: Lagerfläche gesucht!

Der SPD Samtgemeindeverband Nenndorf ist auf der Suche nach einer geeigneten Lagerfläche um sein Wahlkampfmaterial zentral an einer Stelle aufzubewahren.

Wenn Sie zufällig über eine leer stehende Garage oder einen passenden Lagerraum verfügen, den Sie uns gern für eine geringe Miete zur Verfügung stellen möchten, würden wir uns über eine Mitteilung von Ihnen freuen:

**dennis.grages@t-online.de**  
**Tel 0151 10994296**  
Vielen Dank!

### Termine

**Dienstag, 29. 04., ab 19 Uhr,**  
Dämmerstübchen „Treffen Sie Ihren Bürgermeister für die Samtgemeinde Nenndorf“  
Schlösschen Bad Nenndorf

**Mittwoch, 14.05., ab 19 Uhr,**  
Podiumsdiskussion „Agnes Miegel als Vorbild? Pro und Contra“  
Wandelhalle Bad Nenndorf  
(Veranstalter: Bad Nenndorf ist bunt)

**Dienstag, 20.05., 17 Uhr**  
Martin Schulz, Spitzenkandidat der Europäischen Sozialdemokraten, und Bernd Lange, unser Europaabgeordneter, sprechen auf dem Kröpcke in Hannover

**Alle Donnerstage im Mai**  
Sigmar Sandmann auf dem Wochenmarkt in Bad Nenndorf

**Sonntag, 25.05., 8 - 18 Uhr**  
Europa- und Samtgemeindebürgermeisterwahl  
In ihrem Wahllokal



### Herausgeber:

SPD-Samtgemeindeverband Nenndorf  
Internet: [www.spd-nenndorf.de](http://www.spd-nenndorf.de)

### Redaktionsteam:

Dennis Grages, Sigmar Sandmann, Udo Husmann, Patricia Hecker, Christine Cronjäger, Jürgen Paxmann, Ingo Knieper, Katrin Hösl

### Verantwortlich i.S.d.P.:

Dr. Udo Husmann  
Zum Walde 3  
31559 Hohnhorst

**Auflage:** 9.000  
**Druck:** printmedia

The logo for the SPD (Social Democratic Party of Germany), consisting of the letters "SPD" in a bold, white, sans-serif font on a red rectangular background.